Ideen für den Silvester-abend

ERICH KÄSTNER

Spruch in der Silvesternacht

Man soll das Jahr nicht mit Programmen
beladen wie ein krankes Pferd.
Wenn man es allzu sehr beschwert,
bricht es zu guter Letzt zusammen.

Je üppiger die Pläne blühen,
um so verzwickter wird die Tat.
Man nimmt sich vor, sich zu bemühen,
und schließlich hat man den Salat!

Es nützt nicht viel, sich rotzuschämen.
Es nützt nichts, und es schadet bloß,
sich tausend Dinge vorzunehmen.
Lasst das Programm! Und bessert euch drauflos!

Quelle: Literaturhaus Salzburg

Nix mit Böllern… Aber vielleicht damit!

Eine Zeitkapsel basteln…

Museen wie das Haus der Geschichte in Bonn sammeln Gegenstände aus dem Alltag, die eine Geschichte über dieses besondere Jahr erzählen. Packe/ packt eine kleine Kiste mit Gegenständen, die Euch an dieses Jahr erinnern…

Z. B. Konzertkarten oder Einladungen zu Veranstaltungen, die nie stattfanden, eure/ deine Lieblingsmaske, Bilder aus diesem Jahr, Wit-Steine, eine „Gemeinde zum Mitnehmen“, ein Hefetütchen, eine Toilettenpapierrolle oder etwas anderes. Es muss auch nicht unbedingt mit Corona zu tun haben!

Klebt ein Etikett auf die Kiste mit dem Vermerk „zu öffnen: 2030“ (oder ein anderes Datum). Vielleicht legst Du/ legt Ihr eine Zeitung oder einen eigenen Brief an Euch selbst dazu?

Ein Erinnerungsfoto schießen…

… allein oder mit allen, die da sind

… mit Maske, Schirm, Charme und Melone

… oder mit etwas aus dem Jahr 2020

… oder sich mit den Fotos des letzten Jahres erinnern.

Sammelt die (ausgedruckten) Fotos auf dem Tisch oder auf dem Stick und schaut sie Euch gemeinsam an.

Kürt ein Foto des Jahres—und wer mag, auch noch jeweils ein Monatsfoto dazu. Wenn noch nicht geschehen, druckt sie aus und klebt sie in einen Bastelkalender. Fertig ist der Kalender für 2021!

Auf die Spiele, fertig, los!

Sucht Euch ein oder mehrere Spiele heraus, die Ihr schon lange nicht mehr gespielt habt. Spielt gemeinsam—und schon ist der halbe Abend rum.

Tipp für alle, die nicht gut verlieren können: bei manchen Spielen wie Mensch-ärger-dich-nicht kann man das Verlieren zum Spielziel erklären. Wer spielt absichtlich am schlechtesten?

Und noch ein Gedicht…

Schreib(t) 20 Worte auf, die Dich/ Euch an das Jahr 2020 erinnern.

Mindestens eins davon sollte jeweils eine Farbe, ein Geruch oder Geräusch sein.

Schreib(t) nun ein Elfchen—das ist ein kurzes, einfaches Gedicht.

1.	Zeile: ein Wort	Ein Beispiel:	Vorbei
2.	Zeile: zwei Worte		Ein Jahr
3.	Zeile: drei Worte		Verrückt und schön
4.	Zeile: vier Worte		Still auf mich geworfen
5.	Zeile: ein Wort		Geschafft!

100 Fragen (nach: reflab.ch) - für Gespräche, die sich nicht (nur) um Corona drehen…

1. Hast du eine charmante Schwäche?
2. Hat jemand dieses Jahr etwas zu dir gesagt, das du nie vergessen wirst?
3. Wenn du ein Wetter wärst – welches? (Und würdest du bei diesem Wetter rausgehen?)
4. Hast du einmal etwas ausgeliehen und nie zurückgegeben?
5. Wenn dein Leben ein Film oder Buch wäre, welches Genre? Was wäre der Titel? Und wer würde dich spielen?
6. Was kannst du am besten?
7. Hast du 2020 Fehler gemacht? Hast du dir sie schon verziehen?
8. Mit wem möchtest du nächstes Jahr mehr Zeit verbringen?
9. Worüber warst du am glücklichsten? Und worüber hast du am meisten Tränen vergossen? (2020, oder überhaupt)
10. Wer oder was ist dein “Stern von Bethlehem” im Leben?
11. Was würdest du gerne wieder mal machen?
12. Was ist die interessanteste Idee, von der du in den letzten Wochen gehört oder gelesen hast?
13. Wenn du für einen Tag in die Haut einer anderen Person schlüpfen könntest, wen würdest du wählen?
14. Was würdest du tun, wenn du keine Angst hättest?
15. Welchen Erziehungsspruch aus deiner Kindheit weisß du noch? (Und würdest du ihn deinen Kindern auch sagen?)
16. Was hätte der Nikolaus dir persönlich dieses Jahr aus seinem dicken Buch vorgelesen?

17. Wenn Zeitreisen möglich wären: Würdest du lieber eine Woche Ferien in der Vergangenheit oder in der Zukunft machen?
18. Was hast du 2020 neu gelernt? (Und was hast du immer noch nicht gelernt?)
19. Kopf oder Bauch?
20. Hast du ein Lieblings-Kleidungsstück, das Du schon lange hast?
21. Erinnere dich an 3 Glücksmomente des vergangenen Jahres.
22. Was ist deine beste Idee in diesem Jahr gewesen?
23. Wann hast du gewusst, dass du verliebt warst/bist?
24. Was möchtest du gerne glauben können?
25. Welches Geschenk würdest du gerne vom Mann/von der Frau deines Lebens bekommen?
26. Wann hast du in deinem Leben am herzlichsten gelacht?
27. Hast du einmal etwas erfunden?
28. Träumst du oft? Beeinflussen deine Träume dein Leben?
29. Ist es leichter oder schwerer, heutzutage ein Kind zu sein, als in Deiner Kindheit?
30. Für wen oder was würdest Du 50 Euro spenden? Und warum?
31. Hast du 2020 jemanden verloren, vermisst, verlassen?
32. Was wäre dein Indianername?
33. Wenn du wüsstest, dass du in 5 Jahren sterben wirst, was würdest du ändern?
34. Was findest du unnötig?
35. Welche Person aus einem Film wärst du am ehesten? (Und welche wärst du am liebsten?)
36. Was möchtest du 2021 ändern? Hast du gute Vorsätze?
37. Welches ist dein tollstes Reiseerlebnis?

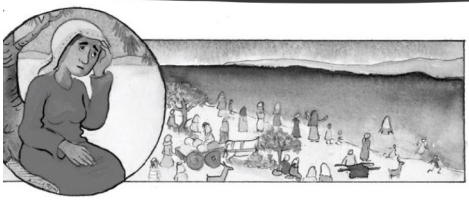
38. Was ist deine liebste App?
39. Würdest du dich selber heiraten?
40. Wen möchtest du besser kennenlernen?
41. Was war dein grösster Fehlkauf?
42. Welches Buch bleibt dir von 2020 in Erinnerung?
43. Wen hättest du gerne wieder in deinem Leben? (Und wäre das möglich?)
44. Was würdest du gerne können?
45. Wen würdest du als “Person des Jahres” aufs Titelblatt des TIME Magazine setzen?
46. Welche Märchenfigur wärst du?
47. Wofür brauchst du mehr Mut?
48. Worauf könntest du verzichten? (Und worauf nicht?)
49. Hattest du für 2020 Vorsätze? Was ist daraus geworden?
50. Was ist auf deinem Lieblingsbild oder -foto zu sehen?
51. Was ist deine Superstärke? (Und deine Superschwäche?)
52. Was würdest du für 1 Million Euro tun? Was nicht?
53. Du kannst einen Tag lang jemand anderes sein. Wen wählst du?
54. Was ist dein dein Leit– oder Lieblingsspruch?
55. Wie sieht für dich ein perfekter Sonntagmorgen aus?
56. Wofür bist du 2020 dankbar?
57. Wenn du eine Landschaft wärst, was für eine?
58. Was machst du beim Kochen am allerwenigsten gern?
59. Dein schlimmster Mode- oder Frisuren-Fehltritt?
60. Wenn du in einer Stunde irgendetwas perfekt lernen könntest – was?

61. Von wem (irgendwem!) möchtest du dir eine Scheibe abschneiden? Inwiefern?
62. Wer hat dich letztes Jahr besonders geprägt?
63. Was erträumst du dir vom nächsten Jahr?
64. Wovor hattest du mal Angst, und hast jetzt keine mehr?
65. Was war für dich ein lebensverändernder Moment/Gespräch/ Ereignis?
66. Wenn du eine Farbe wärst, welche?
67. Was packst du 2021 an?
68. Welches Essen weckt bei dir besondere Erinnerungen?
69. Was ist dir 2020 besonders nahe gegangen?
70. Mit welcher Person (lebend oder aus der Vergangenheit) würdest du mal essen wollen?
71. Was waren als Kind deine Lebensziele? (Hast du sie erreicht?)
72. Was hat dich 2020 am meisten gefreut?
73. 3 Gegenstände für die einsame Insel?
74. Wie stellst du dir Gott vor?
75. Wenn du irgendetwas ohne jedes Risiko tun könntest – was wäre das?
76. Welches ist dein absoluter Lieblingsfilm? (Und warum?)
77. Was soll auf deinem Grabstein stehen?
78. Hast du 2020 einen besonderen Gegenstand gekauft oder bekommen?
79. Wo würdest du hingehen, wenn du Deutschland für immer verlassen müsstest?
80. Was bedeutet dir dein Glaube? (Hast du einen?)
81. Bist du ein Hunde- oder ein Katzenmensch?

82. Wenn du ein Getränk wärst, welches?
83. Was fehlt dir im Leben?
84. Wie willst du 2021 die Welt verbessern?
85. Wofür bist du zu alt? (Und wofür nicht?)
86. Bist du ein “Planer” oder ein “Spontaner”?
87. Was ist Liebe?
88. Bist du ein Sommer- oder ein Winterkind?
89. Welchen Ort möchtest du unbedingt einmal besuchen?
90. Ist Alkohol für dich ein Problem oder ein Genuss?
91. Worauf bist du stolz?
92. Welche Episode aus deinem Leben sollte verfilmt werden?
93. An welches Ereignis von 2020 (ausser Corona!) wirst du dich auch in 10 Jahren noch erinnern? (Und erinnerst du dich an eines aus 2010?)
94. Wann und wo warst du 2020 so richtig glücklich?
95. Warum, glaubst du, sind deine Freunde mit dir befreundet?
96. Was (oder wen) findest du außergewöhnlich?
97. Was tust du, wenn du nicht einschlafen kannst?
98. Welche Tätigkeit hat Dir 2020 am meisten Kraft gegeben?
99. Wo ist Dein Lieblingsort? Und warum?
100. Weißt Du noch Deinen Taufspruch (oder Konfirmations– oder Trauspruch) ? Wenn Du keinen hast, durchstöber ruhig die Bibel oder taufspruch.de und such Dir Deinen Satz aus der Bibel!

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



„Herr Doktor, ich hab das Gefühl, niemand beachtet mich!“ Doktor: „Der Nächste, bitte!“

Wie Gott Angst in Freude verwandelt

Miriam ist mit ihrem Bruder Mose und dem Volk Israel auf der Flucht vor den Ägyptern. Sie stehen am Ufer des Roten Meeres – wie sollen sie da bloß rüberkommen? Die Reiter des ägyptischen Pharao verfolgen sie. Miriam hat Angst. Ihre Sorge bedrückt sie.
Doch Gott lässt sie nicht im Stich. Mit seiner Hilfe teilt Mose das Rote Meer, und sie können alle trockenen Fußes hindurchlaufen. Die Wellen schlagen hinter ihnen zusammen, und das Volk Israel ist vor den Verfolgern gerettet. Miriam ist erleichtert. Sie ist so froh, dass sie keine Angst mehr hat! Alle Sorgen sind von ihr abgefallen. Vor lauter Freude tanzt sie und singt. So nah liegen Gefühle beieinander.

2. Buch Mose, 14

Was ist grün, glücklich und hüpft übers Gras? Eine Freuschrecke!

Mach eine Szene!

Ein Clown darf alles übertreiben: Wut, Angeberei, Freude, Größenwahnsinn. Mit einer roten Nase wirst du zum Drama-Clown. In deiner selbst erfundenen Kunstsprache kannst du alles aussprechen.

Sieh die Welt mit anderen Augen!

Alte Brillen kannst du in verrückte Masken verwandeln: Du brauchst starken Klebstoff, wasserfeste Stifte und zum Verzieren: Spiralen aus Kugelschreibern, Wolle, Stoff, Perlen, Moos, Federn.

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de